



Bachelorarbeit / Masterarbeit

Motivationsfaktoren für mehr Bewegung - Ein Experiment

4 von 5 Jugendlichen und 1 von 4 Erwachsenen bewegen sich nach der WHO (2018) zu wenig. Neben dem persönlichen Interesse, durch ausreichende, physische Aktivität das Risiko für Krankheiten wie beispielsweise Herz-Kreislauferkrankungen oder Diabetes zu reduzieren, besitzen auch Unternehmen ein Interesse an der Gesundheit Ihrer Mitarbeiter. Durch die Digitalisierung der Arbeitswelt gewinnt digitales Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) zunehmend an Bedeutung. Es gibt eine Vielzahl verschiedener Technologien, die Unternehmen zur Förderung der Gesundheit ihrer Mitarbeiter und damit zur Prävention von krankheitsbedingten Kosten einsetzen können. So sind beispielsweise Anwendungen auf dem Markt, die auf der einen Seite mehr extrinsisch motivierend sind, wie beispielsweise die Motivation durch die Bereitstellung von Geld oder arbeitsfreier Zeit bei erfolgreicher Absolvierung bestimmter Ziele. Auf der anderen Seite gibt es intrinsisch motivierende Anwendungen, die darauf zielen den Wunsch nach einem gesunden Lebensstil bei den Mitarbeitern zu wecken. Zunehmend finden digitale Lösungen Einzug in das BGM.

Die ausgeschriebene Abschlussarbeit hat das Ziel, ein am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik laufendes Experiment zu begleiten. Mögliche zu behandelnde Fragestellungen sind abhängig der Art der Abschlussarbeit und könnten nach Absprache in den folgenden Bereichen angesiedelt werden:

- Untersuchung des **aktuellen Forschungsstands zu extrinsischen und intrinsischen Motivatoren und Motivationstypen** im Kontext von digitalen Anreizsystemen zur Bewegungssteigerung
- **Analyse und Auswertung von empirischen Daten** bei der Nutzung einer Schrittzähler App unter Anwendung verschiedener Anreizsystemen
- Weiterführende **qualitative Forschung zu Motivationsfaktoren** im Kontext des digitalen betrieblichen Gesundheitsmanagements (bspw. Interviewstudie)
- Untersuchung von **ethischen und moralischen Aspekten im betrieblichen Gesundheitsmanagement, die im Zusammenhang mit der Privatsphäre und Akzeptanz** bei der Datenverarbeitung von Gesundheitsdaten entstehen

Die Arbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.

Empfohlene Einstiegsliteratur: Wird nach Art der Arbeit zur Verfügung gestellt

Betreuer: Hall, Kristina, M.Sc. Sportökonomie, Richter, Fabian, M.Sc. Wirtschaftsingenieurwesen

